

Bezirk 13 Altenkirchen - Oberwesterwald e.V. im RSB Ausschreibung Bezirksmeisterschaften - Wettbewerbe

Bezirkssportleiter Helmut Meyer • Hauptstraße 182 • 57587 Birken Honigsessen
Telefon 02742 / 6159 • eMail: ulla-helmut-meyer@t-online.de



Anlage 1 zur Ausschreibung Bezirksmeisterschaften 2017 (Stand 25.12.2016)

Die Gewehr- und Pistolenwettbewerbe werden je nach Örtlichkeiten auf Papierscheiben oder elektronischen Scheibenanlagen geschossen !

in den folgenden Disziplinen beträgt die gemeinsame Vorbereitungszeit vor dem Start des Wettkampfes

15 Minuten inklusive einer unbegrenzten Anzahl von Probeschüssen:

1.10 / 1.18 / 1.30 / 1.35 / 1.40 / 1.42 / 1.50 / 1.58 / 1.59 / 1.60 / 1.70 / 1.80 / 1.90 / 2.10 / 2.20

Sportordnung des Deutschen Schützenbundes: Teil 1 - Seite 18, Teil 2 - Seite 22,

Das Probeschießen vor den Liegend- und Stehendanschlag liegt im Ermessen des Schützen.

Diese Probeschüsse gehören zur Wettkampfzeit !

Die Wertung in folgenden Disziplinen erfolgt ab der Kreismeisterschaft in Zentelwertung: **1.11, 1.31, 1.41, 1.43, 2.11.**

Bei den Disziplinen: 2.30 - 2.60, die Plätze 1-5 werden gemäß Regel 0.12.1 festgelegt

Wettbewerbe

1.10 Luftgewehr

40 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei anderen Systemen 50 Min

Schülerklasse: 20 Schuß in 35 Min. / bei elektronischer Anlage: 30 Min.

Je Wettkampfspiegel 1 Schuss.

Sehbehinderte haben ihr Zubehör (Lampe, Scheibe usw.) mitzubringen !

1.11 Luftgewehr - Auflage (Zentelwertung)

30 Schuss, Schießzeit: einschl. Probe: 55 Min. / bei anderen Systemen 45 Min

Der Wettbewerb Luftgewehr - Auflage - Schülerklasse wird bezirksintern ausgetragen. Ausschreibung siehe Anlage 8. Je Wettkampfspiegel 1 Schuss.

1.18 10 m Luftgewehr-liegend SH2/AB2-90 SH1/AB1-92-93

Schusszahl 60, Schießzeit 60 Min. bei Zuganlagen, 50 Min. bei anderen Systemen.

Bei Papierscheiben 1 Schuss je Wettkampfspiegel. Anmerkung: Sitzend mit Tisch.

1.20 Luftgewehr 3- Stellung

Alle Klassen 30 Schuss, je 10 Schuss kniend, liegend und stehend.

Schießzeit einschl. Probe: kniend 25 Min., liegend 20 Min., stehend 30 Min. inkl. Probe / Vorber.

Eine gemeinsame Umbauzeit zwischen den Anschlägen von 5 Min.

Die Regel der SpO 3.5 Matten findet keine Anwendung. Je Wettkampfspiegel 1 Schuss.

1.30 Zimmerstutzen

30 Schuss, Schießzeit 45 Min. – bei anderen Systemen 40 Min.

Je Wettkampfscheibe 2 Schuss.

1.31 Zimmerstutzen - Auflage (Zentelwertung)

30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Minuten – bei anderen Systemen 45 Minuten.

Je Wettkampfspiegel 1 Schuss. Siehe Regel Teil 1 und Teil 9 SpO

1.35 KK - 100m

30 Schuss, Schießzeit 45 Minuten – bei anderen Systemen 40 Minuten.

Bei Papierscheiben 10 Schuß je Wettkampfspiegel.

1.36 KK - 100m - Auflage

30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Minuten – bei anderen Systemen 45 Minuten.

Bei Papierscheiben 5 Schuß je Wettkampfspiegel.

Sportgerät Maximalgewicht: 7.500 g (Damen + Herren)

Wettbewerbe

1.40 KK Sportgewehr – 3 X 10 Schuss

30 Schuss, je 10 Schuss kniend, liegend und stehend

Schießzeit bei Zuganlagen 70 Min. – bei anderen Systemen 65 Min. In einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann. Bei Papierscheiben je Wettkampfspiegel 5 Schuss.

Die Regel der SpO 3.5 Matten findet keine Anwendung.

1.41 KK 50 m - Auflage (Zentelwertung)

30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Minuten – bei anderen Systemen 45 Minuten.

Maximalgewicht des Sportgerätes 7.500 g. (Damen + Herren).

Bei Papierscheiben je Wettkampfspiegel 1 Schuss

1.42 KK 50 m Zielfernrohr

Anschlagsart - stehend. Maximalgewicht ohne Zielfernrohr: 7.500 g

30 Schuß, Schießzeit 45 Min., - bei anderen systemen 40 Minuten.

Bei Papierscheiben je Wettkampfspiegel 5 Schuss.

1.43 KK 50 m Zielfernrohr - Auflage (Zentelwertung)

30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Minuten – bei anderen Systemen 50 Minuten.

Maximalgewicht des Sportgerätes inc. Zielfernrohr: 8.000 g. (Damen + Herren) .

Bei Papierscheiben je Wettkampfspiegel 1 Schuss

1.44 KK 100 m Zielfernrohr – Auflage

30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Minuten – bei anderen systemen 50 Minuten.

Maximalgewicht des Sportgerätes inc. Zielfernrohr: 8.000 g. (Damen + Herren) .

Bei Papierscheiben je Wettkampfspiegel 2 Schuss

1.50 GK - Standardgewehr 3 X 10 (3X20) - offene Klasse Verbandsinterne Sonderregelung.

30 Schuss, je 10 Schuss kniend, liegend und stehend

Je Wettkampfscheibe liegend, stehend und kniend 10 Schuss.

Schießzeit auf Zuganlagen 70 Minuten – bei elektronischer Anlage 60 Minuten.

Die Regel der SpO 3.5 Matten findet keine Anwendung.

1.58 Ordonanzgewehr offene Visierung (auf Ebene des DSB lautet die Regel-Nr. 1.58 O)

20 Schuss liegend in 2 Serien à 10 Schuss und 20 Schuss stehend in 2 Serien à 10 Schuss

Schießzeit: 45 Min. incl. Probeschießen, beim Wechsel vom Liegend- in den stehend Anschlag ist eine zusätzliche Probeserie à 5 Schuss gestattet. Diese optionalen zusätzlichen Probeschüsse gehören zur Wettkampfzeit.

Einzellader, Unterhebelrepetierer und Halbautomaten sind nicht zugelassen.

Bekleidung: Schießkleidung (Schießjacke, Schießhose, Schießhandschuh, Schießschuhe) ist zugelassen. Der Gewehrriemen muss beim Stehendanschlag entfernt werden oder lose hängen.

1.59 Ordonanzgewehr geschlossene Visierung (auf Ebene des DSB lautet die Regel-Nr. 1.58 G)

Durchführung wie Regel 1.58

1.60 KK – Freigewehr 3X40

120 Schuss, je 40 Schuss kniend, liegend und stehend.

Schießzeit: 195 Min. In einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann.

Schießzeit: 165 Min. Bei elektronischer Anlage In einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann. Je Wettkampfscheibe 5 Schuss.

Die Regel der SpO 3.5 Matten findet keine Anwendung.

1.70 GK – Frei Gewehr 3X20 (3X40) Verbandsinterne Sonderregelung.

60 Schuss, je 20 Schuss kniend, liegend und stehend.

Je Wettkampfscheibe liegend 10 Schuss, stehend und kniend je 20 Schuss.

Schießzeit: 135 Min. Bei elektronischer Anlage: 120 Minuten.

herren schießen mit der „Freien Waffe“ und Damen mit dem „Sportgewehr“.

Wettbewerbe

- 1.80 KK - Liegendkampf**
60 Schuss, Schießzeit: 60 Min. - auf andere Systeme 50 Min.
Bei Papierscheiben je Wettkampfspiegel 2 Schuss. Die Regel SpO 3.5 Matten findet k. Anw.
- 1.90 GK - Liegendkampf** Verbandsinterne Sonderregelung.
30 Schuss, Schießzeit 45 Minuten – bei anderen Systeme 35 Min.
Je Wettkampfscheibe 10 Schuss. Die Regel der SpO 3.5 Matten findet keine Anwendung.
- 1.98 Unterhebelrepetierer .22 IfB (Verbandsintern)**
Ausschreibung siehe Anlage 5
- 1.99 Unterhebelrepetierer GK (Verbandsintern)**
Ausschreibung siehe Anlage 5
- 2.10 10 m Luftpistole**
40 Schuss: Schießzeit auf Scheiben 60 Minuten – bei anderen Systemen 50 Minuten.
Schülerklasse: 20 Schuß in 30 Minuten auf Scheibe oder elektronischer Anlage..
Je Wettkampfspiegel 2 Schuss.
- 2.11 10 m Luftpistole - Auflage**
30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 55 Min. Bei elektronischer Anlage: 45 Min.
Je Wettkampfspiegel 2 Schuss.
- 2.16 10 m Mehrschüssige Luftpistole**
Schüler 6 Serien und Jugend 12 Serien je 5 Schuss in je 10 Sek. auf 59,5 mm Klappscheiben.
Probe 1 Serie in 10 Sekunden.
Alle übrigen Klassen: 12 Serien je 5 Schuss in je 10 Sekunden auf 40 mm Klappscheiben.
Probe 1 Serie in 10 Sekunden.
- 2.20 50 m Pistole**
Alle Wettkampfklassen: 30 Schuss. Schießzeit: 55 Min. - auf elektronischer Anlage 45 Min.
Je Wettkampfscheibe 10 Schuss.
- 2.30 25 m Schnellfeuerpistole**
Alle Wettkampfklassen: 60 Schuss in 2 Durchgängen zu je 30 Schuss, bestehend aus 6 Serien
(2 Serien in je 8 Sek. 2 Serien in je 6 Sek. Und 2 Serien in je 4 Sek.)
Probeschießen nach Regel 2.14.2 SpO.
- 2.32 25 m Schnellfeuerpistole .22 kurz (verbandsintern)**
Gewicht der Waffe < 1260 g; Abzugswiderstand frei; Munition: 5,6 mm (.22 Kurz).
Durchführung wie Regel 2.30
- 2.40 25 m Pistole**
30 Schuss, 15 Schuss Präzision und 15 Schuss Duell.
Probeschießen nach Regel 2.16.3.1 SpO - Schießzeit nach Regel 2.16.2 SpO
- 2.41 25 m Pistole – Auflage**
Wettkampfprogramm: 30 Schuß Präzision. Anschlagsart stehen aufgelegt, sitzend aufgelegt.
Probeschießen nach 2.16.3.1 SpO
Präzisionsschießen nach Regel 2.16.3.2 SpO. Zahl der Serien 6 Serien zu je 5 Schuss. Zeitlimit
pro Serie 150 Sek. Waffe und Durchführung: Siehe Regel 2.40 SpO.
- 2.42 25 m Pistole – stehend beidhändig (verbandsintern)**
Wettkampfprogramm: 30 Schuß Präzision. Anschlagsart stehen beidhändig.
Probeschießen nach 2.16.3.1 SpO
Präzisionsschießen nach Regel 2.16.3.2 : 6 Serien zu je 5 Schuß in 5 Minuten.

Wettbewerbe

2.45 25 m Zentralfeuerpistole

Waffe: Kaliber .30 - .38. Abzugswiderstand >1000 g.
30 Schuss, 15 Schuss Präzision und 15 Schuss Duell.
Probeschießen nach 2.16.3.1 SpO - Schießzeiten nach Regel 2.16.2 SpO
Nach Regel 0.2 SpO wird das Tragen von Schutzbrillen empfohlen.

2.53 Grokaliberpistole 9mm Luger

40 Schuss, bestehend aus 2 Durchgängen zu je 20 Schuss.
4 Serien à 5 Schuss in je 150 Sek.- Präzisionsscheiben
4 Serien à 5 Schuss in je 20 Sek.- Duellscheiben
Probe: 1 Serie à 5 Schuss auf die Präzisionsscheibe in 150 Sekunden.
Waffe: Kaliber 9mm, Mindestimpuls 250
Nach Regel 0.2 SpO wird das Tragen von Schutzbrillen empfohlen.

2.55 Großkaliberrevolver .357 Magnum

Durchführung wie 2.53. Waffe: Kaliber .357 Magn., Mindestimpuls 350

2.58 Großkaliberrevolver .44 Magnum

Durchführung wie 2.53. Waffe: Kaliber .44 Magn., Mindestimpuls 450

2.59 Großkaliberpistole .45 ACP

Durchführung wie 2.53. Waffe Kaliber .45 ACP, Mindestimpuls 300

2.60 Standardpistole

60 Schuss, Schießzeit, Wettkampf- und Probeschüsse nach Regel 2.20.2 SpO

3.10 Flinte Trapp

Jugendklasse (landesverbandsintern) Junioren B, Juniorinnen A und Damenklasse 75 Wurfscheiben, alle übrigen Wettkampfklassen 125 Wurfscheiben. Durchführung nach Teil 3 der SpO.

3.15 Flinte Doppeltrap

Jugendklasse (landesverbandsintern) Junioren B, Juniorinnen A und Damenklasse 120 Wurfscheiben, alle übrigen Wettkampfklassen 150 Wurfscheiben. Durchführung nach Teil 3 der SpO.

3.20 Flinte Skeet

Jugendklasse, Junioren B, und Damenklasse 75 Wurfscheiben, alle übrigen Wettkampfklassen 125 Wurfscheiben. Durchführung nach Teil 3 der SpO.

5.10 Armbrust 10 m

40 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 90 Min. Je Wettkampfscheibe 1 Schuss.

5.20 Armbrust 30 m International.

60 Schuss: Je 30 Schuss stehend und kniend. Schießzeit einschl. Probe 180 Min.
Plus max. 30 Min. Umbauzeit. Je Wettkampfscheibe 1 Schuss. Kniendrolle bzw. Kissen.

5.31 Armbrust national – Scheibe

20 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 50 Min. Je Wettkampfscheibe 1 Schuss.

6.10 Bogen WA im Freien Recurve

Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen:

Schülerklasse A: 2 X 36 Pfeile auf 40 m auf eine 122 cm Scheibenauflage.

Schülerklasse B: 2 X 36 Pfeile auf 25 m auf eine 80 cm Scheibenauflage.

Jugendklasse: 2 X 36 Pfeile auf 60 m auf eine 122 cm Scheibenauflage

Alle übrigen Klassen: 2 X 36 Pfeile auf 70 m auf eine 122 cm Scheibenauflage

Herren - Alt und Damen - Alt: 2 x 36 Pfeile auf 60 m auf eine 122 cm Scheibenauflage.

Senioren m / w: 2 x 36 Pfeile auf 50 m auf eine 122 cm Scheibenauflage.

Schießzeit für alle Klassen: 1 Passe = 6 Pfeile in 4 Minuten.

Bogenkontrolle, dann 30 Minuten Einschießen.

Wettbewerbe

6.15 Bogen WA im Freien Compound

Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen:

Schülerklasse A: 2 x 36 Pfeile auf 40 m auf eine 122 cm Scheibenauflage.

Alle übrigen Klassen: 2 x 36 Pfeile auf 50 m auf eine 80 cm Scheibenauflage (5er Spot)

Bogenkontrolle, dann 30 Minuten Einschießen.

6.16 Bogen WA im Freien Blankbogen

Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen:

Schülerklasse A: 2 x 36 Pfeile auf 25 m auf eine 80 cm Scheibenauflage.

Alle übrigen Klassen: 2 x 36 Pfeile auf 40 m auf eine 80 cm Scheibenauflage

Schießzeit: 6 Pfeile in 4 Minuten

Bogenkontrolle, dann 30 Minuten Einschießen.

6.20 Bogen WA Halle Recurve

Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen:

Schülerklasse A: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenauflage.

Schülerklasse B: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenauflage.

Jugendklasse: 2 X 30 Pfeile auf 18 m auf eine 40 cm Scheibenauflage

Alle übrigen Klassen: 2 X 30 Pfeile auf 18 m auf eine vertikale angeordnete Dreifachauflage (3er Spot)

Schießzeit für alle Klassen: 1 Passe = 3 Pfeile in 2 Minuten.

Bogenkontrolle, dann 30 Minuten Einschießen.

6.25 Bogen WA Halle Compound

Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen: siehe Regel 6.20 Recurve

Schülerklasse A: 2 x 36 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenauflage.

Alle übrigen Klassen: 2 X 30 Pfeile auf 18 m auf eine vertikale angeordnete Dreifachauflage (3er Spot)

Bogenkontrolle, dann 30 Minuten Einschießen.

6.26 Blankbogen Halle

Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen:

Schülerklasse A: 2 X 30 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenauflage.

Alle übrigen Klassen: 2 X 30 Pfeile auf 18 m auf eine 40 cm Scheibenauflage

Schießzeit für alle Klassen: 1 Passe = 3 Pfeile in 2 Minuten.

Bogenkontrolle, dann 30 Minuten Einschießen.

6.27 Langbogen Halle (verbandsintern)

Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen

Alle Klassen: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 60cm Scheibenauflage.

Schießzeit für alle Klassen: 1 Passe = 3 Pfeile in 2 Minuten.

6.30 Feldbogen WA Recurve

Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten nach Regel 6.30 SpO. (die WA – Feldbogenrunden)

Schießzeit: 3 Pfeile in 3 Minuten, Scheibenauflage nach Regel 0.4.3 SpO.

Trainingspfeile: 45 Minuten, gleichzeitig Gerätekontrolle.

6.35 Feldbogen WA Compound

Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten nach Regel 6.30 SpO. (Die WA – Feldbogenrunden)

Schießzeit: 3 Pfeile in 3 Minuten, Scheibenauflage nach Regel 0.4.3 SpO.

Trainingspfeile: 45 Minuten, gleichzeitig Gerätekontrolle.

6.36. Feldbogen WA Blankbogen

Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten nach Regel 6.30 SpO. (Die WA – Feldbogenrunden)

Schießzeit: 3 Pfeile in 3 Minuten, Scheibenauflage nach Regel 0.4.3 SpO.

Trainingspfeile: 45 Minuten, gleichzeitig Gerätekontrolle.

Wettbewerbe

6.37 Feldbogen Langbogen (verbandsintern)

Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten nach Regel 6.30 SpO. (Die WA – Feldbogenrunden)

Schießzeit: 3 Pfeile in 3 Minuten, Scheibenaufgabe nach Regel 0.4.3 SpO.

Trainingspfeile: 45 Minuten, gleichzeitig Gerätekontrolle.

6.40 - 6.48 3D WA siehe Anlage 8.

7. Vorderlader

- a) 7.10 Perkussionsgewehr
- b) 7.15 Perkussionsfreigewehr
- c) 7.20 Perkussionsdienstgewehr
- d) 7.30 Steinschloßgewehr
- e) 7.31 Steinschloßgewehr 100 m liegend
- f) 7.35 Muskete
- g) 7.40 Perkussionsrevolver
- h) 7.50 Perkussionspistole
- i) 7.60 Steinschloßpistole

Wettbewerbe a) bis i): 15 Wertungsschüsse in 40 Minuten. Probe 10 Minuten in der eine unbegrenzte Anzahl von Probeschüssen abgegeben werden darf.

Ein gültiger Original - Sprengstofflaubnisschein ist bei der Waffenkontrolle vorzulegen.

Nach Regel 0.2 SpO sind bei allen Vorderlader Wettbewerben Schutzbrillen aus Sicherheitsgründen zwingend erforderlich. Unter dem Begriff Schutzbrillen versteht man einen Augenschutz der das gesamte Auge (von vorne und seitlich) schützt.

Wahlmöglichkeiten nach Teil 10 der Sportordnung für Sportler mit körperlichen Beeinträchtigungen.

Kennzahlen Wettbewerbe

		Wahlmöglichkeiten zwischen Nichtbehinderten und
1.10.90	LG stehend SH2/AB2 m/w	
1.10.92	LG stehend SH1/AB1 m	X
1.10.93	LG stehend SH1/AB1 w	X
1.10.94	LG mit HM AB3 m/w	
1.10.96	LG ohne HM SH3 m/w	
1.18.90	LG liegend SH2/AB2 m/w	
1.18.92	LG liegend SH1/AB1 m/w	
1.30.90	ZiStu stehend mit HM SH2/AB2 m/w	
1.30.92	ZiStu stehend ohne HM SH1/AB1 m/w	X
1.35.90	KK 100 m mit HM SH2/AB2 m/w	
1.35.92	KK 100 m ohne HM SH1/AB1 m/w	X
1.40.93	KK 3 x 20 SH1/AB1 w	X
1.60.92	KK 3 x 40 SH1/AB1 m	X
1.80.90	KK Liegend SH2/AB2 m/w	
1.80.92	KK Liegend SH1/AB1 m	X (wenn vom Bod. / Pritsch.)
2.10.92	Lufpistole SH1/AB1 m	X
2.10.93	Lufpistole SH1/AB1 w	X
2.20.92	Freie Pistole SH1/AB1 m/w	X
2.40.92	Sportpistole SH1/AB1 m/w	X
2.16.92	MLP Klappscheiben SH1/AB1 m/w	X
2.17.92	MLP Standarpistole SH1/AB1 m/w	

Hilfsmittel sind in den Wettbewerben der Nichtbehinderten grundsätzlich nicht erlaubt. Die Stellungsbeschreibung der Nichtbehindertenanschlüsse sind zu beachten. Ausnahme ist der Rollstuhl (gen. Hocker) im Stehendanschlag. Ausnahmen im Teil 9 sind zu beachten.

Wettbewerbe - Bezirksmeisterschaft 2017

Alle hier nicht aufgeführten Disziplinen sind mit dem Bezirkssportleiter zwecks Austragung abzusprechen.

Bezirkssportleiter Helmut Meyer
Birken Honigsessen, den 25.12.2016